



RATGEBER GIFTIGE PFLANZEN

Welche Pflanzen sind ungiftig, welche giftig!

MASSNAHMEN BEI PFLANZENVERGIFTUNG

- Ist der Vergiftete ohne Bewusstsein oder ist das Gift unbekannt, ist sofort die Rettung zu rufen! RETTUNG NOTRUF 144
- Sicherstellung von Pflanzenmaterial, das zur Identifizierung beitragen kann.
- Versuchen Sie herauszufinden, welche Menge und welche Teile (Beeren, Samen, Blätter etc.) eingenommen wurden.
- Keine Gabe von fetthaltigen Getränken (Milch, Rizinusöl o.ä.)!
- Keine Gabe von alkoholhaltigen Getränken!
- Keine Gabe von Kochsalzlösung!
- Ansonsten ist die Zufuhr großer Flüssigkeitsmengen aber angebracht.
- Darüber hinaus ist im häuslichen Bereich allenfalls die Gabe von Medizinalkohle zu empfehlen. Sie wird im schlimmsten Fall nutzlos sein, aber keine schädlichen Nebenwirkungen haben.
- Nur wenn der Vergiftete ansprechbar ist, darf Erbrechen herbeigeführt oder Flüssigkeit eingeflößt werden. Erstickungsgefahr! Kinder zum Erbrechen in Bauchlage über ein Knie legen.
- Erbrechen darf nicht ausgelöst werden bei Vergiftungen, die länger als 4 Stunden zurückliegen.
- Ist der Vergiftete bei Bewusstsein und das Gift bekannt, gibt die VERGIFTUNGSINFORMATIONSZENTRALE in Wien, Tel: +43 1 406 43 43 Auskunft über das Ausmaß der Gefahr und die richtigen Maßnahmen.

Übersicht harmloser oder weitgehend ungiftiger Pflanzen, Pflanzenteile und Früchte, die zur kinderfreundlichen Bepflanzung von Gärten und Anlagen geeignet sind:

Berberitze, Sauerdorn	Grünlilie	Rosen
Bergpalme	Gummibaumarten	Rotdorn
Blutpflaume	Hawgebutte	Sanddorn
Dattelpalme	Hartriegelarten	Schlehe, Schwarzdorn
Deutzie	Hibiskus, Eibisch	Stiefmütterchen
Dreimasterblume	Howeia-Palme	Usambaraveilchen
Falscher Jasmin	Jasmin, falscher	Veilchen
Felsenbirne	Judenkirsche	Wachsblume (Hoya)
Feuerdorn	Kapuzinerkresse	Weihnachtskaktus
Ficusarten	Kornelkirsche, Dirlitze	Weißdorn
Feigenbaum	Lampionblume	Zierkirsche
Flammendes Käthchen	Maulbeeren	Zierpflaume
Flieder	Mehlbeeren	Zierquitte
Fuchsie	Osterkaktus	
Gänseblümchen	Pantoffelblume	
Geranie	Pelargonie	
Gloxinie	Pfeifenstrauch	
	Pfeilwurz	

sehr stark giftig ++++

stark giftig +++

giftig ++

schwach giftig +

**Rettung Notruf
144**



Das Grün auf Balkon, im Garten oder auf der Wiese gehört einfach zur Lebensqualität einer Stadt.

Nicht alle Pflanzen sind allerdings so ungefährlich wie ihre Schönheit vermuten lässt.

Deshalb gibt es jetzt den „Ratgeber Giftige Pflanzen“ im Taschenformat.

Viel Freude mit Ihren Pflanzen!

Ihr
Mag. Siegfried Nagl
Bürgermeister der Stadt Graz



Was Erwachsenen kaum jemals einfallen würde - bei Kindern kommt's oft vor: Sie „kosten“ Zimmerpflanzen.

Aber was so natürlich, so grün und gesund aussieht kann durchaus ungesund und giftig sein. Sie werden sich wahrscheinlich wundern, wie viele beliebte „Haus- und Hofpflanzen“ Kindern gefährlich werden können.

Achten Sie beim Kauf von Zimmerpflanzen wie auch bei der Anlage Ihres Blumengartens darauf, nur ungiftiges Grün einzusetzen. Erklären Sie dem Blumenhändler oder Gärtner genau, was Sie mit den Blumen oder Sträuchern vorhaben, lassen Sie sich beraten.

LAbg. Walter Kröpfl
Präsident des steirischen
Zivilschutzverbandes



Dieffenbachie +++



Engelstropete ++++



Amaryllis +++



Oleander +++



Wunderstrauch +++



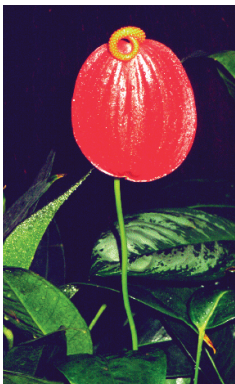
Alpenveilchen ++



Weihnachtsstern ++



Aronkelch +



Flamingoblume +



Skimmie +



Aronstab ++++



Bilsenkraut,
schwarzes ++++



Christrose ++++



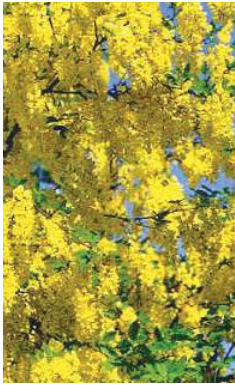
Eisenhut,
blauer ++++



Goldlack ++++



Herbstzeitlose ++++



Goldregen ++++



Nachtschatten,
bittersüßer ++++



Nieswurz,
stinkende ++++



Rittersporn ++++



Stinkwacholder ++++



Seidelbast ++++



Stechpfl ++++



Wunderbaum ++++



Eibe +++



Lupine +++



Maiglöckchen +++



Nachtshatten,
schwarzer +++



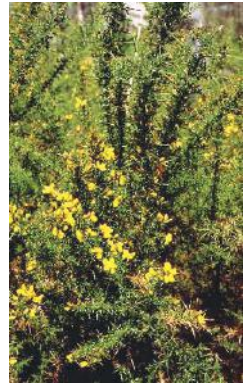
Pfeffenhütchen +++



Robimie +++



Schlafmohn,
Garten- +++



Stechginster +++



Stechpalme +++



Fingerhut,
roter ++++



Lebensbaum ++++

sehr stark giftig ++++
stark giftig +++
giftig ++
schwach giftig +

Die Abbildungen wurden mit freundlicher Genehmigung von Uwe Lochstamper seiner CD-Rom Botanikus.de entnommen. Die CD mit über 5.000 Fotos, zahlreichen Texten und Datenbanken kann unter www.botanikus.de bzw. bei Florafotos.de, Marina Lochstamper, Raffelbergweg 17, D-30853 Langenhagen, bestellt werden.

VERGIFTUNG BEI KINDERN

Kinder lernen durch Nachahmung und Ausprobieren. Eine wichtige Rolle spielt dabei ihr Geschmackssinn, das In-den-Mund-stecken der Dinge, die sie erforschen wollen.

Dieser Forscherdrang führt alljährlich zu zahlreichen Vergiftungsfällen bei Kindern, wobei Medikamente (50%), Haushaltschemikalien (22%), Zigaretten (15%) und Pflanzen (6%) die häufigsten Ursachen für Vergiftungen bei Kindern sind. Dass Medikamente, Chemikalien, aber auch Zigaretten! so oft nicht kindersicher aufbewahrt werden, ist sicher kein Mangel an Information, sondern Gedanken- und Verantwortungslosigkeit der Erwachsenen. Dass aber zahlreiche Zimmer- und Gartenpflanzen ebenfalls zu schweren Vergiftungen führen können, ist oft auch Erwachsenen nicht bekannt. Übrigens stellen die giftigen Zimmerpflanzen auch für Haustiere eine große Gefahr dar.

Der vorliegende Falter soll auf diese Gefahr aufmerksam machen und helfen, sie zu vermeiden, er kann aber selbstverständlich keine erschöpfende Information zu diesem Thema bieten.

GIFTPFLANZEN

„Giftig“ bezieht sich auch auf mögliche äußere Einwirkungen wie Hautreizung, Verätzungen oder Allergieauslösung.

Giftige Zimmerpflanzen:

Dieffenbachie, Giftaron,	Becherprimel, Gift-, Juckprimel ++
Stumdblume ++++	Fensterblatt, Zimmer-Philodendron ++
Engelstropete, Trompetenbaum ++++	Korallenbäumchen ++
Kolbenfaden ++++	Riemenblatt, Klivie ++
Amaryllis, Belladonnalilie,	Weihnachtsstern, Christstern ++
Ritterstern +++	Aronkelch, Zimmerkalla +
Bowiea +++	Bogenhanf +
Meerzwiebel +++	Efeutute +
Oleander, Rosenlorber +++	Flamingoblume, Anthurie +
Prachtlilie +++	Gummibaum +
Wunderstrauch, Kroton +++	Philodendron, Baumfreund +
Wüstenrose, Adenum +++	Skimmie +
Azalee ++	Zimmerfarne, Saum-, Schwert-,
Alpenveilchen, Zyklame ++	Frauenhaarfarn +

Giftige Garten- und Wildpflanzen:

Aronstab, Trommelschlägel,
Aasblume +++++
Bilsenkraut, schwarzes +++++
Brechwurz, Ruhrwurzel +++++
Christrose, Schneerose,
Schwarze Nieswurz +++++
Eisenhut, blauer, Echter Sturmhut +++++
Fingerhut, roter +++++
Giftsumach +++++ Goldlack +++++
Herbstzeitlose +++++
Gartenschierling, Hundspetersilie +++++
Gefleckter Schierling +++++
Goldregen, Bohnenbaum, Kleebaum +++++
Lebensbaum, Hecken-, Zaun-Thuja +++++
Nachtschatten, bittersüßer +++++
Nieswurz, grüne und stinkende +++++
Rittersporn, hoher +++++
Stinkwacholder, Sadebaum +++++
Seidelbast, Beißbeere, Kellerhals +++++
Stechapfel +++++
Tabak, Virginischer +++++
Tollkirsche +++++
Tollkraut, Krainer +++++
Wasserschierling, Sumpfgift,
Wüterich +++++
Wunderbaum, Christuspalme, Rizinus +++++
Adonisröschen +++
Aufgeblasene Lobelie, Indianer-Tabak +++
Buchsbaum, Beetzaun, Grabkraut +++
Eibe +++
Färberginster +++
Gartenbohne, Feuerbohne (roh) +++
Germer, weißer +++
Gichtkraut +++
Immergrün, Madagaskar- +++
Kartoffel, Erdapfel +++
Koloquinten Kürbis, Teufelsapfel +++
Korallenstrauch +++
Lupine +++
Maiglöckchen +++
Nachtschatten, schwarzer, Sautod +++
Pfaffenhütchen, Spindelbaum +++
Robinie, Falsche Akazie, Scheinakazie +++
Schlafmohn, Garten- +++
Schöllkraut +++
Stechginster +++
Stechpalme, Christdorn, Stechhülse +++

Trichterwinde, Prachtwinde +++
Winterling +++
Wolfsmilch, Giftmilch, Warzenkraut +++
Zaunrübe +++
Aloe ++
Bärenklau, Riesen-, Herkulesstaude ++
Besenginster, Besenstrauch, Gilbkraut ++
Blasenstrauch, gelber ++
Buschwindröschen ++
Drachenzwergwurz, Schlangenkraut ++
Efeu, Baumwürger ++
Einbeere, Wolfsbeere ++
Faulbaum, Pulverholz, Schusterholz ++
Fetthenne, Mauerpeffer ++
Frühlingsknotenblume ++
Glycinie, Blauregen, Chinaflor ++
Heckenkirsche, Gemeines Geißblatt,
Hundskirsche ++
Kermesbeere ++
Liguster ++
Kirschlorbeer, Lorbeerkirsche ++
Osterglocke, gelbe Narzisse ++
Rainfarn, Wurmfarn ++
Almrausch, rostrote Alpenrose ++
Rittersporn, Feld- ++
Scheinzypressen ++
Schneebeere, Knallerbse ++
Schneeglöckchen ++
Tulpe ++
Berberitze, Sauerdorn, Bubenstrauch +
Eberesche, Vogelbeerbaum +
Essigbaum, Hirschkolben-Sumach +
Feigenbaum +
Feuerdorn +
Forsythie, Goldglöckchen +
Gartenwicke +
Hahnenfuß, scharfer +
Holunder, schwarzer +
Hyazinthe +
Krokus-Arten +
Lampionblume, Judenkirsche,
Blasenkirsche +
Mahonie +
Mistel, Drudenfuß, Hexenbesen +
Rosskastanie +
Schneeball, wolliger +
Spargel, Garten-, Aparagus +
Traubenholunder +
Wacholder, Kranewitterbeere +
Wiesenschlüsselblume +
Zwergmispel +